



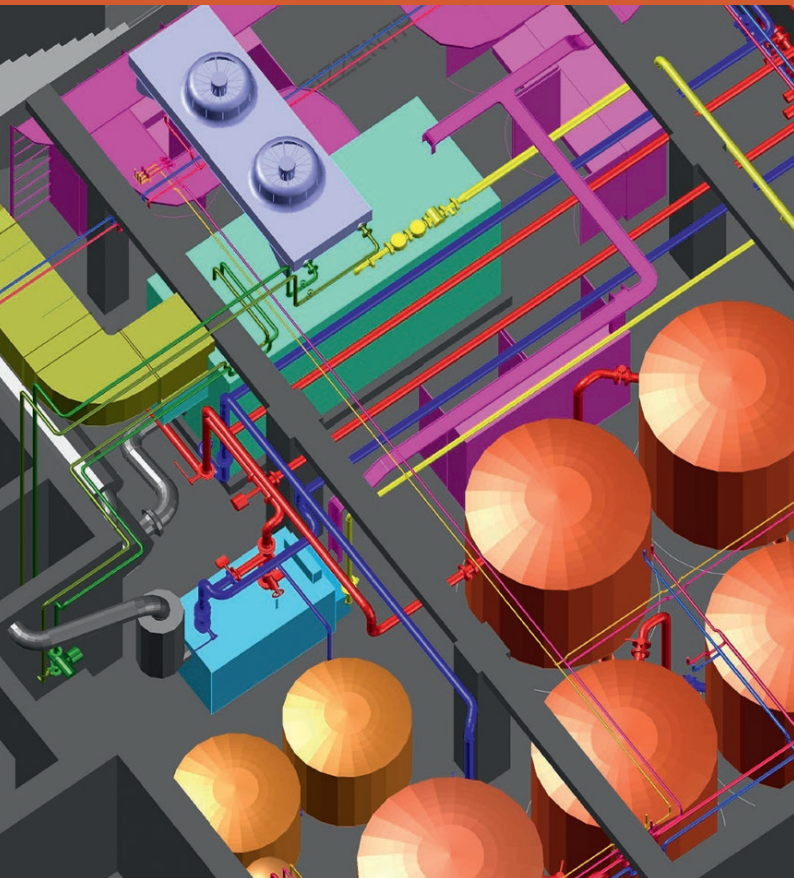
Fraunhofer

UMSICHT

**FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR UMWELT-,
SICHERHEITS- UND ENERGIETECHNIK UMSICHT**

WORKSHOP AM 1. DEZEMBER 2016 IN OBERHAUSEN

**UMSICHT: ZUR SACHE!
STROM-WÄRME-KOPPLUNG
NEU DENKEN**





UMSICHT: ZUR SACHE!

STROM-WÄRME-KOPPLUNG NEU DENKEN

DIE REIHE

Ohne lange Vorrede zur Sache kommen, über eine Sache reden und ein Thema zu seiner Sache machen: Das sind Ansprüche, die Fraunhofer UMSICHT auch im Jahr 2016 in seiner Veranstaltungsreihe »UMSICHT: Zur Sache!« erfüllen möchte.

Immer donnerstags, immer um 14:00 Uhr, mehrmals im Jahr.

Wir wollen wissenschaftlich-technische Sachverhalte verständlich erläutern, die Produkte angewandter Forschung und Entwicklung zur industriellen Nutzung vorstellen, Prognosen für Zukunftsmärkte wagen und über die praktische Umsetzung reden. Gern möchten wir mit Ihnen Wege finden, neue Ideen in erfolgreiche Projekte umzusetzen – vielleicht, indem wir gemeinsame Sache machen.

DER WORKSHOP

Das zukünftige Energiesystem wird von erneuerbaren Energien geprägt sein. Das wird sich auch auf die Marktpreise auswirken. Schon heute reagieren die Energiemärkte auf die schwankende Stromerzeugung aus Wind- und Solarenergie.

Dabei kommt es zunehmend zu der Situation, dass mehr Strom erzeugt als verbraucht wird. Negative Strompreise sind die Folge: Wer Strom erzeugt, muss dafür bezahlen. Was heißt das für die Zukunft von KWK-Anlagen?

Eine Prognose, wie sich die Energiepreise entwickeln, fällt schwer. Sicher ist, dass sich die Energiemärkte durch den weiteren Ausbau der regenerativen Energien verändern werden und in Volllast betriebene KWK-Anlagen sich dadurch nicht mehr rentieren. Was im ersten Moment als ein Risiko erscheint, ist bei genauerer Betrachtung eine Chance für die Kraft-Wärme-Kopplung: KWK-Anlagen in Verbindung mit Wärmespeichern und Power-to-Heat-Konzepten sind sehr flexibel und können damit optimale Erlöse an den Energiemärkten erzielen.

Informieren Sie sich über die technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen solcher Konzepte und diskutieren Sie Ihre Fragen mit Experten aus der Wissenschaft und Industrie.

DIE ZIELGRUPPE

Die Reihe »UMSICHT: Zur Sache!« richtet sich an Personen aus den Bereichen Geschäftsführung, Betriebsleitung, technische Planung und Beratung, Medien, an Entscheider/innen in der öffentlichen Verwaltung, an Mitarbeiter/innen aus Forschung und Entwicklung sowie an fachlich Interessierte. Studierende und Absolvent/innen entsprechender Fachrichtungen sind gern willkommen.

14:00 Uhr Mit UMSICHT zur Sache kommen

Carsten Beier
Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen

14:15 Uhr dyneef – Dynamische Netzsimulation zur Effizienzsteigerung und Emissionsreduzierung in der Fernwärmeversorgung

Dr. Norbert Siedow, Fraunhofer ITWM, Kaiserslautern

14:40 Uhr Flex KWK – Optimierte Dimensionierung und Betriebsweise von KWK-Systemen in Nahwärmenetzen zur Flexibilisierung für zukünftige Strommärkte

Andreas Overhage, EVO AG Oberhausen
Joachim Krassowski, Fraunhofer UMSICHT Oberhausen

15:05 Uhr Diskussion

15:15 Uhr Kaffeepause und Imbiss

16:00 Uhr P2X@BerlinAdlershof: Systemische Bewertung des Einsatzes von Power-to-Heat und Power-to-Gas in Quartierskonzepten in Nordostdeutschland und pilothafte Umsetzung in Berlin Adlershof

Vortragstitel
aktualisiert

Lisa Koch, Technische Universität Berlin
Johannes Hinrichsen, BTB mbh Berlin

16:25 Uhr Ganzheitliche Optimierung und Vermarktung flexibler Erzeugungsanlagen

Dr. Wolfgang Urban, GASAG Berliner Gaswerke AG

16:50 Uhr Diskussion

17:00 Uhr Ausklang der Veranstaltung

UMSICHT-FÖRDERVEREIN

Der »Verein zur Förderung der Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik e. V. (UMSICHT-Förderverein)« ist ein wesentliches Element eines lebendigen und leistungsfähigen Umfelds von Fraunhofer UMSICHT. So schreibt er u. a. den UMSICHT-Wissenschaftspreis aus. Um den UMSICHT-Wissenschaftspreis kann sich bewerben, wer in den Bereichen Umwelt, Sicherheit und Energie industriennah forscht oder journalistisch tätig ist. Der Preis ist mit 12 000 € dotiert. **Bewerbungsschluss ist der 31. März 2017.**

Weitere Informationen: www.umsicht-foerderverein.de | Telefon 0208 8598-1152 | verena.buhle@umsicht.fraunhofer.de

ANMELDUNG UND TEILNAHMEGEBÜHR

Bitte melden Sie sich bis zum **24. November 2016** per Brief oder Fax mit dem anhängenden Formular an oder benutzen Sie unsere Online-Anmeldung im Internet unter: »www.umsicht.fraunhofer.de«. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahmegebühr (inkl. Getränke und Imbiss) beträgt 60 € bzw. 20 € für Studierende (Vorlage einer Studienbescheinigung notwendig) und wird per Rechnung erhoben. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie per E-Mail. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige schriftliche Stornierung (mind. eine Woche vor Veranstaltungsbeginn) berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Mitglieder des UMSICHT-Fördervereins besuchen die Veranstaltung kostenfrei (je Unternehmen 1 Teilnehmer).

VERANSTALTUNGSORT

Fraunhofer UMSICHT | Osterfelder Str. 3 | 46047 Oberhausen
Eine Anfahrtsbeschreibung entnehmen Sie bitte folgendem Link oder QR-Code: www.umsicht.fraunhofer.de/anfahrt



IHRE ANSPRECHPARTNER

Organisatorisches Dr. Joachim Danzig
Telefon +49 208 8598-1145
Telefax +49 208 8598-1289
joachim.danzig@umsicht.fraunhofer.de

Fachkontakt Joachim Krassowski
Telefon +49 208 8598-1162
joachim.krassowski@umsicht.fraunhofer.de



Ja, ich habe Interesse am UMSICHT-Förderverein.
Senden Sie mir bitte unverbindlich Informationsmaterial zu.

Fraunhofer-Institut für Umwelt-,
Sicherheits- und Energietechnik
UMSICHT
Dr. Joachim Danzig
Osterfelder Straße 3
46047 Oberhausen

Bitte im Fensterumschlag zurücksenden
oder faxen +49 208 8598-1289

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Workshop »UMSICHT: Zur Sache! Strom-Wärme-Kopplung neu denken« am 1. Dezember 2016 in Oberhausen an.

Titel, Vorname, Name

Firma/Behörde

Abteilung

Anschrift

Telefon/Telefax

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

TEILNEHMERDATEN

Titel, Vorname, Name und Institution (keine E-Mail) werden auf Teilnehmer- und Referentenlisten unserer Veranstaltungen veröffentlicht und ausschließlich an diesen Kreis weitergegeben.

Ja, ich bin einverstanden

Nein, ich gebe meine Daten nicht frei